



STADT- MISSIONS- BRIEF

Januar 2018

Stadtmission Neustadt an der Weinstraße

mit den Orten

Appenthal, Edenkoben, Mußbach und Weidenthal

Monatsspruch:

Der siebte Tag ist ein Ruhetag, dem Herrn, deinem Gott, geweiht. An ihm darfst du keine Arbeit tun: du und dein Sohn und deine Tochter und dein Sklave und deine Sklavin und dein Rind und dein Esel und dein ganzes Vieh und dein Fremder in deinen Toren.

Dtn 5, 14

Wort zum Monat

„Ich will dem Durstigen geben, von der Quelle des lebendigen Wassers umsonst.“

Offb. 21, 6

Liebe Geschwister und Freunde der Stadtmission,

die Jahreslosung aus Offenbarung 21, 6 führt uns sehr bildlich vor Augen, wie gut wir es mit Jesus haben. Wie dürstet der Mensch, wir alle, nach einem Leben in Frieden und Erfüllung, ein Leben voll Hoffnung, Sinn, Zukunft und Vergebung – einem Leben mit Gott. Dieses Leben in Gemeinschaft und Frieden mit Gott ist letztlich das Element für unsere Seele. Wie für einen Fisch das Wasser das Lebenselement ist.

Wenn ich einen Fisch in einen kunstvollen, goldenen Käfig setze, ihn mit bestem Futter versorge und den schönsten Platz an der Sonne biete – der Fisch wird zappeln, nach Wasser schmachten und zugrunde gehen. Er will zurück ins Wasser, in sein Element.

Diesen Frieden mit Gott gibt es nur bei Jesus. Durch sein stellvertretendes Opfer am Kreuz auf Golgatha. Dort bezahlte er für uns alle und aus dieser Gnade dürfen wir nehmen – ganz umsonst, gratis! Nur bei Jesus gibt es lebendiges Wasser, wie er es auch in Johannes 4, 14 sagt: *„Wer aber von dem Wasser trinken wird, das ich ihm gebe, den wird in Ewigkeit nicht dürsten, sondern das Wasser, das ich ihm geben werde, das wird in ihm eine Quelle des Wassers werden, das in das ewige Leben quillt.“* Das hat Ewigkeitswirksamkeit!

Jeder kann für sich entscheiden, ob er trinken will oder nicht. Es ist freiwillig, ein Geschenk. Jedoch hilft es nichts, nur den Fuß oder die Hand in die Quelle zu halten, um im Bild zu bleiben. Solch ein Mitläufer ist zwar nah dran, hat Kontakte zum lebendigen Wasser, aber retten kann uns nur das Trinken, das Aufnehmen! Das ist mir gerade auch bei diesem Bild sehr wichtig. Einen Verdurstenden kann man im Wasser förmlich baden, retten wird es ihn nur, wenn sein Körper das Wasser auch aufnimmt und verinnerlicht. Im Klartext bedeutet das, annehmen, glauben und konsequent nachfolgen.

Das andere ist auch, dass es nicht nur darauf ankommt, zu *trinken*, sondern darum, *WASSER zu trinken*. Trinken, um im Bild für Glauben zu bleiben, kann man vieles, aber nur Wasser stillt den Durst. Das wurde mir auf einer Dienstreise sehr bewusst, als ich im Hochsommer total durstig im fremden Land ankam und fälschlicherweise eine Flasche Essigessenz statt Wasser zu trinken kaufte. Sie stand direkt beim

Trinkwasser und dadurch hatte ich sie in der Eile und wegen der fremden Sprache verwechselt. Der erste Schluck war grässlich – und es hätte ja noch viel schlimmer kommen können! Wenn es nun Lampenöl oder Spiritus gewesen wäre... - alles sinnvolle Dinge – aber zum Trinken völlig ungeeignet. So auch, wenn es um das ewige Leben geht: Nur bei Jesus gibt es Vergebung für unsere Schuld, Frieden mit Gott, ewiges Leben – eben lebendiges Wasser!

Deshalb muss unsere Devise lauten: Zur Quelle, zu Jesus! Nur hier ist das Wasser wirklich frisch und nicht abgestanden. Diese Erfahrung machte ich, als ich einmal an einem richtigen Wildbach angelte. Unterhalb der Quelle lag ein totes Pferd im Wasser. Obwohl das Wasser klar war, wäre es nicht mehr frisch, sondern voller Keime gewesen. Trinkbar ist es nur an der Quelle.

Von dieser herrlichen Quelle bei Jesus dürfen wir den lebensdurstigen Menschen unserer Umgebung auch im vor uns liegenden Jahr 2018 weitersagen. Ganz, wie es in einem Lied heißt: „Wer das Wasser in der Wüste kennt und es verschweigt, der ist schuld daran, wenn Sterbende es übersehn...“. Wir sind es den „Sterbenden“ schuldig, sie auf Jesus aufmerksam zu machen. An diesem Auftrag hat sich für uns seit Christi Himmelfahrt nichts geändert. In diesem Sinne wünsche ich wünsche Ihnen und uns für das neue Jahr Gottes reichen Segen,

Ihr Daniel Pfeiffer

Liebe Freunde und Geschwister der Stadtmission,

ich möchte Sie in diesem Januar-Stadtmissionsbrief noch einmal als Prediger unserer Gemeinde grüßen und Ihnen ein gesegnetes Jahr 2018 wünschen. Es wird ein Jahr des Umbruchs und Neubeginns für unsere Stadtmissionsgemeinde werden.

In der Allianz-Gebetswoche läuft mein Dienst nach über 20 Jahren in Neustadt aus. Ab Februar wird Herr Michael Hofert als neuer Prediger den Dienst übernehmen. Bitte stehen Sie ihm ebenso treu zur Seite, wie Sie mir zur Seite gestanden haben. Ich bin unserem Herrn Jesus und Ihnen dankbar, dass wir in Neustadt eine harmonische Zusammenarbeit hatten.

Ich bleibe zwar weiter Gemeindemitglied, werde aber, wie es auch bei sonstigen Versetzungen üblich ist, für absehbare Zeit keinen Verkündigungsdienst in Neustadt wahrnehmen. Da ich ja mancherlei anderen Dienst z.B. beim Bibelbund, in Aussiedlergemeinden, an der Bibelschule in Grebenhain und in meiner neuen Gemeinde, der Evangelischen Gemeinschaft Meckenheim e.V. wahrnehme, werden Sie mich nicht in jeder Neustadter Gemeindeveranstaltung erleben. Dennoch liegt mir am Herzen, die Bruderschaft in der Stadtmissionsgemeinde bei zu behalten.

Für die Unzulänglichkeiten, die es in den 20 Jahren Neustadt auch bei mir gab, bitte ich um Vergebung.

Mit dem Wort aus 2. Kor. 13,13 wünsche ich allen Gottes Segen

Rainer Wagner

„ Die Gnade unsers HERRN Jesu Christi und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des heiligen Geistes sei mit euch allen! Amen.“ (2. Kor. 13,13)

Gottesdienste

Montag, 1. Januar
Neujahrsgottesdienst

Predigt: R. Wagner
Einleitung: G. Jäckle
Liebegleitung: A. Scherer

Sonntag, 7. Januar
18:00 Uhr

Predigt: R. Wagner
Einleitung:
Liebegleitung: E. Wagner

Sonntag, 14. Januar
16:00 Uhr
Verabschiedung R. Wagner

Predigt: O.-E. Juhler
Einleitung: G. Scherer
Liebegleitung: Posaunenchor

Sonntag, 21. Januar
10:00 Uhr
Abschluss Allianz in der
Stiftskirche

Predigt: M. Diener
Einleitung: Pfarrer Mandelbaum
Liebegleitung: A. Scherer

Sonntag, 28. Januar
10:30 Uhr

Predigt: R. Jung
Einleitung: A. Sträßner
Liebegleitung: A. Sträßner

Jeweils eine halbe Stunde vor den Gottesdiensten treffen sich Interessierte zum gemeinsamen Gebet im kleinen Konferenzraum.

Besondere Veranstaltungen

Mitarbeiterfrühstück mit Jahresplanung

Das Mitarbeiterfrühstück sollte möglichst auf März, nach dem Dienstantritt des Nachfolgepredigers verschoben werden

Bibelstunden

Neustadt

Stadtmission, Von-der-Tann-Straße 11

(donnerstags, 19:30 Uhr)

4. Januar: R. Wagner
11. Januar: R. Wagner
18. Januar: H.-J. Baumann
25. Januar: R. Jung

Davor Gebetsstunde um 18:45 Uhr.

Edenkoben

Missionshaus, Spitalstraße 9

(dienstags, 18:30 Uhr)

2. Januar: R. Wagner
9. Januar: R. Wagner
16. Januar: R. Wagner
(Allianz)
23. Januar: R. Jung
30. Januar: H.-J. Baumann

Weidenthal

Ev. Kindergarten, Langentalstraße 16

1. und 3. Bibelstunde im Monat bei
Fr. Kallausch, Weisenbachstraße 31

(montags, 17:00 Uhr)

1. Januar: Ausfall
8. Januar: R. Wagner
15. Januar: R. Wagner,
16 Uhr
22. Januar: R. Jung
29. Januar: H.-J. Baumann

Appenthal

Fr. Uhly, Harzofenstraße 12

(mittwochs, 17:30 Uhr)

3. Januar: R. Wagner
10. Januar: R. Wagner
17. Januar: R. Wagner
(Allianz)
24. Januar: R. Jung
31. Januar: G. Kirsch

Mußbach

Prot. Gemeindehaus, Hermann-Löns-Str. 13

(dienstags, 20:00 Uhr)

2. Januar: R. Wagner
9. Januar: R. Wagner
16. Januar: Teiln. Allianz in
NW
23. Januar: R. Jung
30. Januar: H.-J. Baumann

Allianz-Gebetswoche 2018 in Neustadt Werktags 20.00 Uhr / Sonntag 10.00 Uhr

Gesamtthema: „Als Pilger und Fremde unterwegs“

Mo.15.Januar 2018 Gemeinde Gottes, Sandfeldweg 24	Andacht: Leitung:	R. Wagner N.N.
Di.16.Januar 2018 Menn. Brüdergemeinde, Hetzelstr.19	Andacht: Leitung:	L.Mandelbaum D.Kunarth
Mi.17.Januar 2018 Mennonitengemeinde, Branchweilerhof	Andacht: Leitung:	R. Wagner U.Adams
Do.18.Januar 2018 Stadtmission, Von-der-Tann-Str.11	Andacht: Leitung:	J.Klein R.Wagner
Fr.19.Januar 2018 Menn. Missionsgemeinde, Branchweilerhof (innen)	Andacht: Leitung:	M.Gumpfer N.N.
Sa.20.Januar 2018 FCG, Maximilianstraße 18	Andacht: Leitung:	D.Kunarth A.Jakob
So.21.Januar 2018 Stiftskirche, Markt	Andacht: Leitung:	M.Diener L.Mandelbaum

Gruppen und Kreise

Chöre

Posaunenchor	dienstags ¹ , 19:15 Uhr	E. Bundrück 06321/69073
Gemischter Chor	donnerstags ¹ , 20:30 Uhr	A. Scherer 06321/60236

Jugendkreise

Kinderstunde	während der Gottesdienste	U. Walter 06321/4882429
Jungschar	freitags ¹ , 16:00–18:30 Uhr	A. Pfeiffer 06327/9756585
Ältere Buben-Jungschar	freitags ¹ , 16:00–18:30 Uhr	R. Jung 06321/15567
Teenagerkreis	freitags ¹ , 17:00–20:30 Uhr	P. Kuppetz 06321/14656
Jugendkreis	freitags ¹ , 18:30–20:30 Uhr	H. Ebersold 06321/33267
Kreis junger Erwachsener	mittwochs ¹ , 18:30–20:30 Uhr	T. Reiner 06235/4599349
Krabbelgruppe	montags ² , 9:30–11:00 Uhr	J. Dreier 06323/8030924

Frauenkreise

Frauenkreis Neustadt	1. Dienstag im Monat	C. Steinel 06329/8050640
Frauen-Missions-Gebetskreis	1. Dienstag im Monat	G. Walter 06321/84862

¹ nicht an Feiertagen, nicht in den Schulferien

Sonstige Kreise

Hauskreis	montags ¹ , 20:00 Uhr	G. Scherer 06321/60236
Gymnastikgruppe	donnerstags ² , 9:30 Uhr	P. Kuppetz 06321/14656
Bibelkundeseminar	montags (zweiwöchentlich), 19:30 Uhr	R. Wagner 06321/2678

Informationen

Seelsorgerliche Begleitung

Kontakt: Claudia Steinel, Tel 06329 8050640

Tafel Neustadt

Jeden Mittwoch von 13:00 bis 17:00 Uhr sind bei uns die Kunden der Neustadter „Tafel“ willkommen.

² nicht an Feiertagen

Gebetsanliegen

Betet auch für uns, damit Gott uns eine Möglichkeit gibt, die Botschaft von Christus zu verkündigen. Kolosser 4,3a



⇒ **Missionare**

- **Gemeindeaufbau und Mission**

Yokohama / Japan

- **Slumentwicklungsprojekt, Evangelisation**

Klaus und Dorothea Simon, Dourados / Brasilien

- **Kinderarbeit (Schule, Internat), Radioarbeit, Literaturarbeit, Lehrdienst**

Eberhard und Rosmarie Hanisch, Riberalta / Bolivien

⇒ **Verfolgte Christen**

- **Beten wir** für unsere Geschwister, die Druck und Verfolgung aushalten und dabei oft einen hohen Preis bezahlen

- **Beten wir** für Stärke und Kraft

- **Beten wir** für die, die im Gefängnis / Konzentrationslager sind, dass Gott sie mit dem Lebensnotwendigen versorgt und sie nicht an seiner Liebe zweifeln.

⇒ **Stadtmission Neustadt**

- Predigtdienste von Rainer Wagner

- Freizeitarbeiten

- Ausländerschriftenmissionsstand in der Fußgängerzone

- Tafel-Kaffee und Betreuung der Kunden der Tafel e. V. in Neustadt

- Kinder-, Jungschar-, Teenie- und Jugendarbeit, Kreis junger Erwachsener

- Gemischter Chor und Posaunenchor

- Seniorenarbeit und Besuchsdienste

- Unsere Alten und Kranken

- Neue Mitarbeiter für: die gesamte Kinder- und Jugendarbeit
Tafel-Kaffee

Herausgeber	Evangelische Stadtmission Neustadt an der Weinstraße im Evangelischen Gemeinschaftsverband Pfalz e.V.
Redaktion:	Rainer Wagner / Diplom-Religionspädagoge (FH) (V.i.S.d.P) i.A. des Bezirksgemeinschaftsrates der Evangelischen Stadtmission
Prediger i.A. des Bezirksgemeinschaftsrates der Evangelischen Stadtmission Neustadt	Rainer Wagner, Im Buchental 8, 67468 Frankeneck / Pfalz Tel.: 06325 988 0 322 Mobil: 0176 78041034 Fax: 06321 483225 E-Mail: Rainer_Wagner@gmx.net
Vorsitzender des Bezirksgemeinschaftsrates	Günter Scherer E-Mail: stadtmission.neustadt@egvpfalz.de
Internet:	http://www.stadtmission-neustadt.de
Bankverbindung:	Sparkasse Rhein-Haardt, BLZ 54651240, Konto 1100450624 IBAN DE51 5465 1240 1100 4506 24 , BIC MALADE51DKH